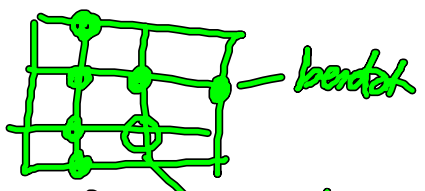
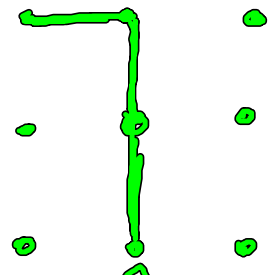


Wh.

'Site-percolation':



bond-percolation:



Systemübergreifende, Leitwert

Systemübergreifende Cluster
(„leitende Phase“)

Wahsch., dass ein Platz besetzt ist bzw. ein Bindung ausgebildet wird

$p < p_c$: „isolierte Phase“

$p > p_c$: „leitende Phase“

Perkolationsschwelle

Ordnungsparameter

P_{∞} : Wahsch. für das Auftreten einer unendlich ~~großen~~ Clusters

$P_{\infty} = 0$, $p < p_c$

$P_{\infty} = 1$, $p > p_c$

~~6/~~ Potenzgesetz:-

$$P_{00} = (p - p_c)^{\beta}$$

Kondensations-
länge $\rightarrow S = |p - p_c|^{-\nu}$

$$S \sim |p - p_c|^{-\gamma}$$

mittlere Zahl von Plätzen
in einem endlichen Cluster

Universalität
Univ. Exponente
hänge nur ab
von der Dimension
des Gitters!

VI, 4. Perkolation in einer Dimension

1-d Gitter =



Beach:

Ein unendlich großer (d.h. systemgrößenunabhängig)
Cluster kann nur dann existieren, wenn wirklich
alle Plätze besetzt sind

$$\rightarrow p_c = 1$$

Folgerung: In diesem Modell kann ~~es~~ nur die isolierte
Phase existieren!

betrachte die Größe S



mittlere Zahl von Plätzen
in einem endl. Cluster

↔ mittlere Größe eines Clusters

Es gilt: $S = \sum_{s=1}^{\infty} s \cdot x$ (mal) Wahrsch. für das Auftreten eines Clusters der Größe s

$$= \dots = \frac{1}{P} \sum_{s=1}^{\infty} s^2 n_s$$

mit n_s : Zahl der Cluster der Größe s
relativ zur Zahl aller Gitterplätze (N)

Frage: Was ist hier n_s ?

Ausgangspunkt:

Wahrsch., dass ein Platz einem Cluster der Größe s
angehört $= s n_s$

$$= p^s \underbrace{(1-p)^2}_{\text{Wahrsch., dass die rechts und links angrenzende Plätze unbesetzt sind}} \cdot s$$

↑
Wahrsch. für s aufeinanderfolgende, besetzte Plätze.



Durch Vergleich ergibt sich:

$$n_s = p^s (1-p)^2$$

$$S = \frac{1}{p} \sum_{s=1}^{\infty} s^2 n_s$$

$$= \frac{1}{p} \sum_{s=1}^{\infty} s^2 p^s (1-p)^2 = \frac{(1-p)^2}{p} \sum_{s=1}^{\infty} s^2 p^s$$

$$= \frac{(1-p)^2}{p} \left(p \frac{d}{dp} \right)^2 \underbrace{\sum_{s=1}^{\infty} p^s}_{\text{geometrische Reihe}}$$

Wir haben
 $p < p_c = 1$

$$= \frac{(1-p)^2}{p} \left(p \frac{d}{dp} \right)^2 \left(\frac{1}{1-p} \right)$$

$$S = \frac{(1-p)^2}{p} \left(p \frac{d}{dp} \right) \left(p \frac{(1+p) - p^{(-1)}}{(1-p)^2} \right)$$

$$= \dots = \frac{1+p}{1-p}$$

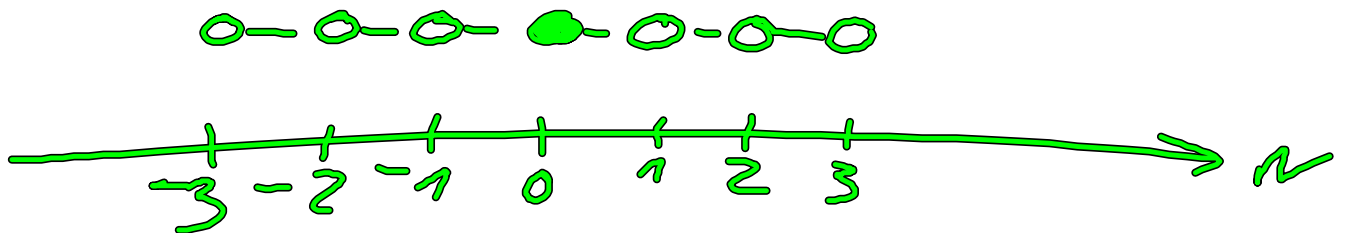
Erinnerung: $p_c = 1$

$$\Rightarrow S = \frac{1+p}{(p_c - p)} \sim (p_c - p)^{-1}$$

↑
mittlere Clustergröße!

$$\Rightarrow \gamma = 1 !$$

Korrelationsfunktion



Sei der Nullpunkt besetzt

Definieren:

$g(n)$ sei die mittlere Zahl von besetzten Plätzen
in der Entfernung n vom betrachteten Platz (Nullpunkt)

$$g(n) = 2 \cdot 2^n$$

↑
Korrelations-
funktion

Wahrsch., dass ~~alle~~ die
Plätze zwischen 0 und n besetzt
sind

"Erdbebenskalter": Kannst dabei, dass es
in einem 1-dim. Gitter

Zwei Plätze mit Abstand n
vom Bezugspunkt (Nullpunkt) gibt

Über $g(n)$ kann man eine
Korrelationslänge wie folgt definieren.
(§)

$$\xi^2 = \frac{\sum_{n=1}^{\infty} n^2 g(n)}{\sum_{n=1}^{\infty} g(n)} = \frac{\sum_{n=1}^{\infty} n^2 p^n}{\sum_{n=1}^{\infty} p^n}$$

$$= \frac{\left(p \frac{d}{dp}\right)^2 \sum_{n=1}^{\infty} p^n}{\sum_{n=1}^{\infty} p^n} = \left(\frac{p}{1-p}\right)^{-1} \left(p \frac{d}{dp}\right)^2 \left(\frac{p}{1-p}\right)$$

↑
geom. Reihe

$$= \dots = \frac{1+p}{(1-p)^2} = \frac{1+p}{(p-p)^2}$$

$$\xi \sim (p_c - p)^{-\nu}$$

mit $\nu=1$!

Clustergröße - Verteilung

- * n_s : Die Anzahl der Systeme eines endlichen Clusters der Größe s zu finden.
($s = 1, \dots, \infty$)

* $S M_s$: W. ei zufällig herausgegriffene Teilchen aus ei stoch. Anteil der Größe s zu fkt

$$\Rightarrow S = \frac{\sum_s^2 S M_s}{\sum_s S M_s}$$

* Die Rolle von p ($\hat{=}$ W. ein Bestmocher ein best. Ort) übernimmt jetzt die (Pachys-)Dichte η

\rightarrow 1. Frage:

Gibt es ei Perkolationsübergang, d.h. η_c

\rightarrow 2. Wie sieht das asympt. Verhalten,

von M_s in der Nähe von η_c aus?

($\eta < \eta_c$)

scaling - assumption

$$m_s(\gamma) = \bar{s}^{-T} f[(\gamma - \gamma_c) s^c], \quad (P \rightarrow P_c, s \rightarrow \infty)$$

f : beliebig, hinreichend diff.
Funktion.

$$m_s(\gamma \rightarrow \gamma_c) \sim \bar{s}^{-T}$$

Wann sind δ u. τ irrelevant?

→ Zusammenhang mit dem kritischen Graph
des Systems:

$$\beta = \frac{\tau - 2}{6} \quad \left(P_{\infty} = \begin{cases} 0, & P < P_c \\ (P - P_c)^\beta, & P > P_c \end{cases} \right)$$

$$\gamma = \frac{3 - \tau}{6} \quad (S \sim (P - P_c)^{\gamma})$$

z.B.: Meanfield: $\tau = \frac{7}{3} \approx 2,33$

2D Ising : $T \sim 2.02$

3D Ising : $T \sim 2.27$